



Newsletter

FRÖBEL Kindergarten An den Clouthwerken



Liebe Eltern,
mit unserem Newsletter gewähren wir Ihnen regelmäßig einen Einblick in unseren pädagogischen Alltag mit Ihren Kindern. Unsere Grundlage stellen die Bildungsgrundsätze des Landes Nordrhein-Westfalen und die damit verbundenen Bildungsbereiche dar:

Mathematische Bildung

Medien

Religion und Ethik

Soziale und (inter-)kulturelle Bildung

Bewegung

Körper, Gesundheit und Ernährung

Sprache und Kommunikation

Musisch-ästhetische Bildung

Ökologische Bildung

Naturwissenschaftlich-technische Bildung

Durch das YoBaDo® Bewegungs- und Verhaltenskonzept lernen Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Teams respektvoll und selbstbewusst mit sich und anderen umzugehen. Die sozialkompetente und körperliche Entwicklung wird nachhaltig gestärkt. Erreicht wird dies im Rahmen aufbauender Bewegungs- und Achtsamkeitsübungen in Kombination mit tanzpädagogischen Inhalten. Die in YoBaDo® Kursen erlernte Haltung setzt beim Erlernen und Erfahren eines achtsamen und beweglichen Verhaltens an.

Über das Phänomen der sozialen Ansteckung versteht sich YoBaDo® als eine Bewegung, die im Ergebnis zu einem durch Achtsamkeit, Hilfsbereitschaft, Aufgeschlossenheit, Mitgefühl und Verantwortung geprägten, nachhaltigen Wertewandel in der Gesellschaft beitragen soll.

Unsere Kinder im Alter von November 2017 – April 2018 haben vom 23.04.-25.06.2021 wöchentlich bei Sabrina teilgenommen – es hat allen ganz viel Freude bereitet und die Gedanken wurden mit in die Morgenkreise genommen.



FRÖBEL Kinder-Bücherbox

Seite 4

Hurra, unsere angekündigte Kinder Bücherbox – weil Lesen Spaß macht! ist endlich aufgebaut worden. Jetzt haben wir noch auf die Bücher gewartet und ab dem 28.-30.06. wird die Box befüllt und kann dann aktiv von Ihnen und dem Sozialraum rege genutzt werden. Wir sind schon sehr gespannt 😊

Spannende Bücher in vielen Sprachen: Das macht Lust auf (Vor) Lesen in der Kita und auch zu Hause.

Unsere Kinder- Bücherbox ist ein Ort zum Tauschen: Hier gibt es neue Schätze zu entdecken – und eigene ehemalige Lieblingsbücher können dann einem anderen Kind Freude machen 😊

Ganz nach dem Motto:

Nimm meins, bring Deins



Taktiler Leitsystem

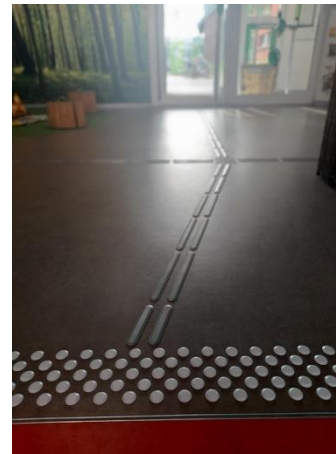
Seite 5

Inklusion - es geht um den Menschen

Der Begriff Inklusion hat in den letzten Jahren immer mehr an Bedeutung gewonnen - zu recht! Schließlich beschreibt Inklusion nichts weniger als das selbstverständliche Miteinander aller Menschen, ungeachtet ihrer körperlichen und geistigen Fähigkeiten.

Taktile Leitsysteme für Barrierefreiheit im FRÖBEL Kindergarten An den Clouthwerken

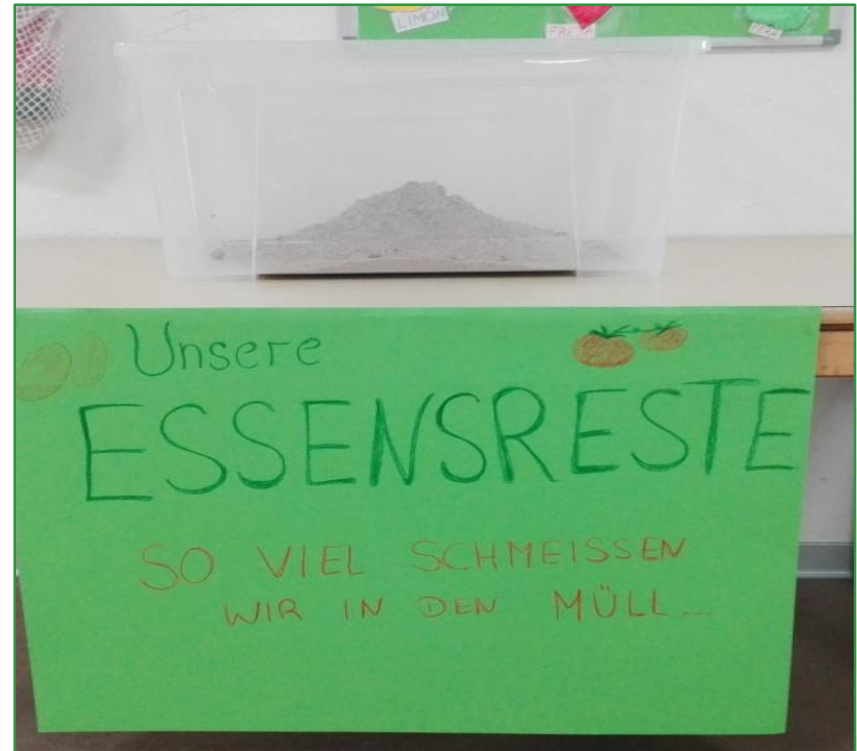
Eine sichere und zielführende Orientierung Blinder und sehbehinderter Menschen ist sehr wichtig und kann durch taktile Leitsysteme umgesetzt werden. Wir möchten es möglich machen, dass durch taktile Orientierungshilfen behinderte Menschen ohne fremde Hilfe an der Gesellschaft und am Leben teilnehmen können.



So viel Essen wird nicht gegessen

Wir haben diese Woche darüber gesprochen, dass die Augen manchmal mehr Hunger haben, als der Bauch eigentlich aufnehmen kann und wie viel wir eigentlich Essen können damit unser Magen optimal gefüllt ist. Dafür hat jedes Kind seine eigene Hand zur Schale gehalten und nun gelernt:

Was in diese Schale herein passt, ist genau die richtige Portionsgröße für unseren Magen- ob Groß ob Klein. Der Hunger und Appetit der Kinder ist jeden Tag unterschiedlich, weshalb es unvermeidlich ist, dass Essen über den täglichen Verbrauch produziert wird. Die Folge: Es bleibt Essen übrig. Doch Reste auf dem Teller sind ganz normal. Die Kinder müssen sich an neue Lebensmittel gewöhnen und gleichzeitig üben wir keinen Zwang auf das Essen aus.



So viel Essen wird nicht gegessen

Allein der Resteanfall darf natürlich kein Grund sein, auf neue Lebensmittel zu verzichten. Deshalb macht es Sinn die Portionsgröße erstmal kleiner zu lassen. Wir haben in den letzten Wochen begonnen uns über die Mengen an übriggebliebenen Essen einen Überblick zu verschaffen und festzuhalten, aus welchen Gründen das Essen entsorgt werden muss. Die Gründe hierfür können vielfältig sein: Schmeckt den Kindern das Essen nicht? Müssen wir anders kalkulieren? Diese Woche haben wir damit begonnen, die Essensreste vom Mittagessen zu wiegen. Um den Kindern das visuell zu verdeutlichen haben wir das gewogene Essen als Sand aufgeschüttet. Und wir sind sehr gespannt- wie voll die Kiste am Ende von vier Wochen sein wird.



Lebensmittel erleben mit allen Sinnen

Fühlen, matschen, riechen

Diese Woche haben wir sehr viel gefühlt, gematscht und feinmotorisch erlebt.

Wir haben Stärke zu Zauberschleim verarbeitet...das war im ersten Moment wirklich glitschig an den Händen- aber es fühlte sich sooo toll an. Und auch Chiasamen kamen zum Einsatz. Einmal über Nacht eingelegt in Wasser, bilden sie eine wunderbare klebrige Grundzutut für Zauberschleim, den man dann natürlich noch Speisefarbe hinzufügen kann. Dann wird es noch klebriger- eine durchaus matschige Woche.



„Wir bewegen unseren Körper von Kopf bis Fuß“

Diese Woche haben wir uns die Stapelsteine geschnappt und auf den Boden gelegt, um darüber zu balancieren.

Hierbei wurden besonders beide Füße genutzt, um ganz vorsichtig über die Einzelnen Steine zu balancieren. Das war gar nicht so einfach, da wir dabei auch noch das Gleichgewicht halten mussten, um nicht abzurutschen.

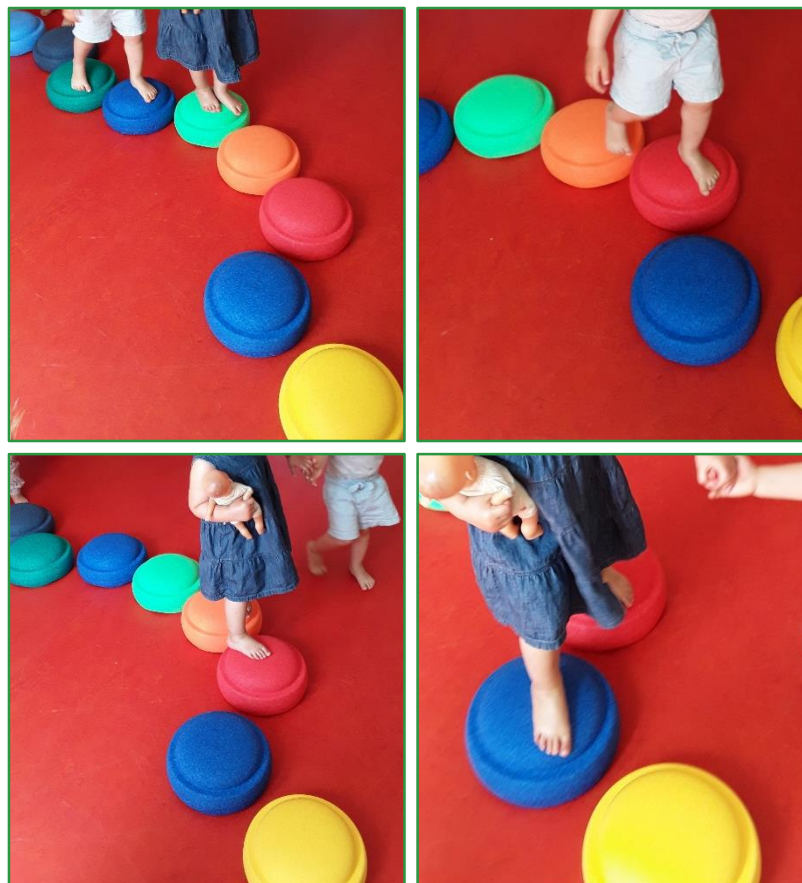
Das war ganz schön anstrengend und wir mussten es mehrmals versuchen.



Nachdem wir alle gut geübt hatten, konnten wir selber einen Balancierweg legen und sind dann entweder alleine oder mit Hilfe von jemand anderen sehr gut übergekommen.

Das war so toll und hat uns auch viel Spaß gemacht.

Zum Schluss waren wir alle sehr stolz!



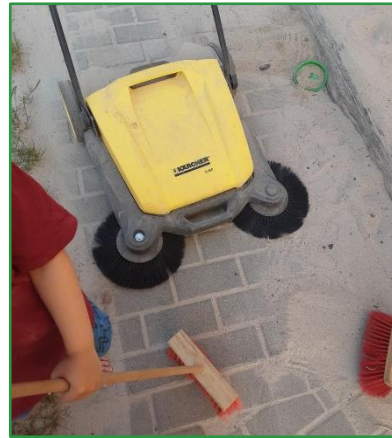
Sandkunstwerke

Im Atelier haben wir Sand gefärbt und schon einige großartige Kunstwerke hergestellt, ganz unter dem Motto:

„Lass deiner Fantasie freien Lauf“.

Bevor wir loslegen konnten haben wir mit unserer Kehrmaschine Sand in unserem Garten gesammelt, danach haben wir den Sand aufgeteilt und mit Kleister und Fingerfarben vermischt.

Unsere Kunstwerke können sich sehen lassen.



Ausflug in die Flora

Ausflug in die Natur

Wir machen zum ersten Mal seit langer Zeit einen Ausflug in die Flora! Dort bestaunen wir zuerst den riesigen Springbrunnen, der von wunderschönen Blumen umgeben ist. Danach spazierten wir durch die Flora, sehen und riechen verschiedene Pflanzen und erobern die Schaukeltiere und die Wippe auf dem Spielplatz. Dann hüpfte uns sogar noch ein Eichhörnchen vor die Füße. Es kam so nah, dass wir es ganz genau betrachten konnten: den buschigen Schwanz, die kleinen Pfoten und die niedliche Schnauze. Am Ende stapften wir müde und zufrieden zurück in die Kita.



Hüpfspiele und Wasserspiele im Clouthgarten

Bei dem schönen Wetter zieht es uns natürlich auch raus in den Garten.

Dort sind wir auf der Hüpfmatte gehüpft und haben dazu Bewegungslieder gesungen: Häschen in der Grube und Die kleine Raupe Nimmersatt.

Im Schatten konnten wir uns ausruhen und mit Wasserspielen beschäftigen und erfrischen. Mit Bechern, Schüsseln, einer Wassermühle und Korkenbooten erkunden wir das kühle Nass.



Cockpit - Luftschiff

Seite 14

Fußbäder:

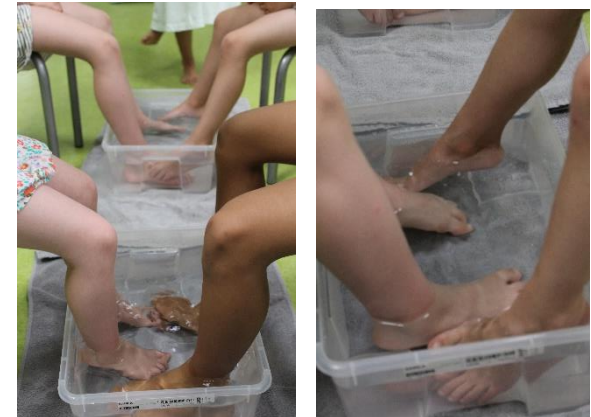
Im Cockpit haben wir in der letzten Zeit Fußbäder gemacht. Dazu wird ein Becken mit warmen und ein Becken mit kaltem Wasser aufgestellt.

Zunächst wird das Wasser mit dem Finger getestet, ob man auch wirklich die Füße hineinstecken möchte.

Dann kann man auf dem Hocker sitzend die Füße ins Wasser gleiten lassen. Wir sprechen über angenehme und unangenehme Temperaturen und Empfindungen.

Fühlt sich kalt immer unangenehm an, oder ist es im Sommer ganz „cool“?! Empfindet jeder dasselbe?

Und warum nicht? – Wir sind alle verschieden!



Es wird magisch!

Unsere bunten Zauberstäbe

Mit bunter Wolle und einigen Zweigen, haben wir in den letzten Tagen viele schöne Zauberstäbe gemacht. Durch die unterschiedlichsten Größen und Formen der Stöcke, aber auch durch viele verschiedene Wolle konnten die Kinder ihrer Fantasie freien Lauf lassen.



Auf zur Buchhandlung

Wir besuchen gemeinsam die Buchhandlung Blücherstraße
Unser Auftrag: besondere Bücher mit realistischen
Bildern von Tieren, Fahrzeugen und Gebäuden finden

Wir steigen in den Bus ein und los geht's – vorbei an
parkenden Autos, roten & grünen Ampeln und
Spaziergängern.

Bei der Buchhandlung angekommen stürmen wir in
die Kinderabteilung. Jeder sucht ein Buch aus und
gemeinsam lesen wir verschiedene Geschichten.

Am Ende wird gemeinsam entschieden – welche
Bücher möchten wir kaufen?

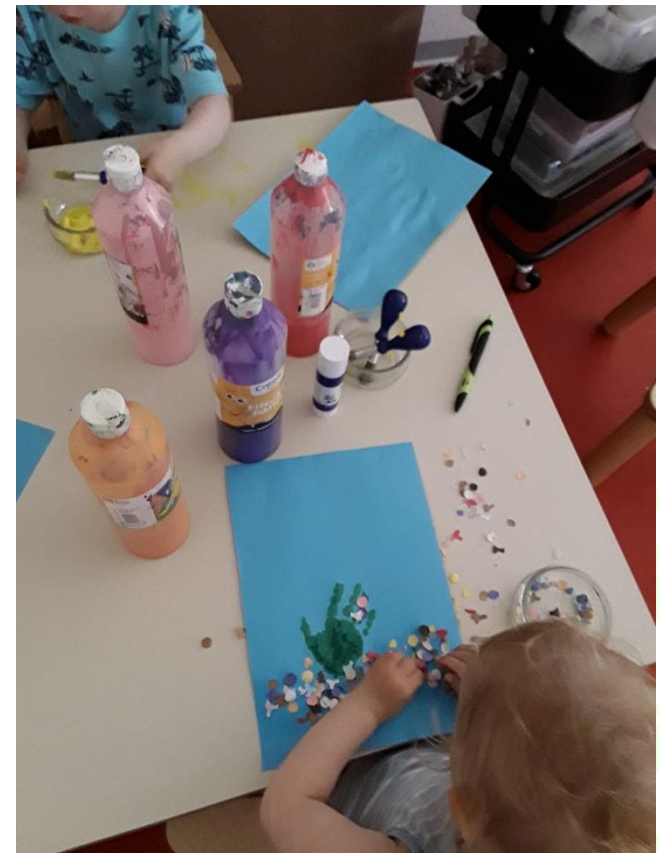
Jeder trägt ein Buch zur Kasse und nach dem
Bezahlen in den Bus zurück.

Zurück im Kindergarten präsentieren wir stolz unsere
Wahl



¡Nuestro acuario!

Con un poco de t mpera y nuestras manos hemos creado un fant stico acuario. Les hemos a nadido arena y algas para que se sientan en su casa!Glu glu!



Hacemos árboles

Hoy hemos hecho una manualidades dedicada al papel, y con ello hemos hecho árboles, con frutas incluidas.



Hurra, endlich ist der Sommer da!

Heute sind wir bei schönem Wetter und heißen Temperaturen raus in den Garten gegangen und durften natürlich mit Wasser spielen bzw. planschen.

Dazu haben wir jede Menge Sandspielsachen und natürlich viel Sand mit dazu genommen und konnten dabei ganz viel ausprobieren und experimentieren.

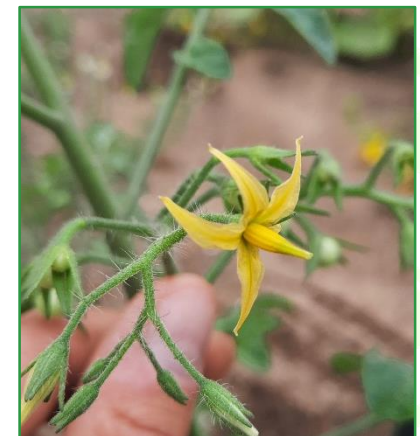
Das war sehr spannend und wir hatten ganz viel Spass dabei!



Ackern auf dem Acker

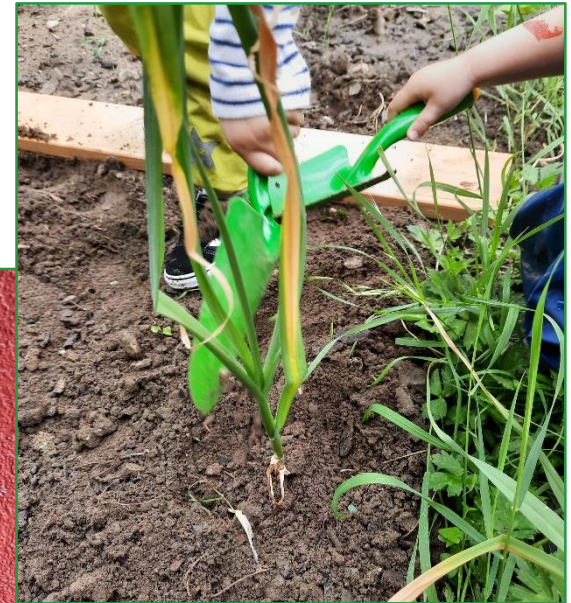
Unser Gemüse wächst super

Gemeinsam haben wir den Acker erkundet und dabei entdeckt, dass dort schon einiges gewachsen ist. Die Radieschen konnten wir schon ernte. An den Zucchini Blüten wachsen schon Zucchini. Die Tomaten sind noch ganz grün, in der Sonne werden sie bald rot.



Der Knoblauch zieht um Von der Terrasse in den Garten

Der Knoblauch den wir vor einiger Zeit gepflanzt hatten wächst so gut, dass ihm der Platz auf der Terrasse ausgeht. Wir haben ihm deshalb ein neues Beet ausgesucht und ihm beim Umzug geholfen. Jetzt hat er viel Erde für seine Wurzeln.



Wir sortieren den Garten

Vom Sammeln und Zählen

Diese Woche haben wir geschaut, was wir alles im Clouthgarten finden können. Angefangen haben wir großen Dingen, wie Eimern, Schaufeln und Steinen. Die haben wir erst sortiert und anschließend gezählt. Das waren wirklich viele Sachen. Anschließend hatten wir die Idee auch noch andere Sachen zu sortieren: einige Gräser, die Schoten, die am Weidentunnel wachsen und ein paar andere Sachen, die wir finden konnten. Diese Sachen haben wir dann in die Eimer gelegt.



Ein Baum für uns

Was aus einem kleinen Kern werden kann

"Als kleiner Kern wurde ich letztes Jahr während des Lockdown eingepflanzt und nun bin ich schon fast ein Baum. Ein Bäumchen vielleicht."

Das Kind, das mich gepflanzt hatte, hat mich nun mit in den Kindergarten gebracht, wo ich mehr Platz zum wachsen bekomme."



Sabéis qué pasa el 23 de junio?...

En España celebramos la noche de San Juan!

Le damos la bienvenida al verano y cantamos alrededor de la hoguera.



También hacemos faros para guiar a nuestros barcos...



Y además, mientras cantamos, aprendemos sus nombres en español



Die Sonne ist da!

Wir haben diese Woche nicht nur das Thema Papier – das fetzt weiter vertieft, sondern auch die Sonne in der Kleckserei begrüßt. Gemeinsam haben wir gebastelt und so zwei schöne, große Sonnen erstellt, welche den Raum direkt freundlicher machen. Das Kleben und Schnipseln hat viel Spaß gemacht und die Kinder freuen sich jedes Mal, wenn sie das Ergebnis sehen.



Schildkröten aus Zeitungen

Passend zu unserem Projektthema Papier – Das fetzt! Haben wir diesmal kleine Schildkröten aus alten Zeitungen gebastelt.

Besonders interessant war hier das Malen auf der Zeitung mit den Händen und Schwämmen. Die Farben haben sich vermischt und das war sehr spannend. Hier konnte sich jedes Kind austoben und ganz frei seine eigene Zeitungsseite bemalen.

Zusätzlich haben wir auch gelernt, dass alte Zeitungen nicht immer in den Papiermüll müssen.



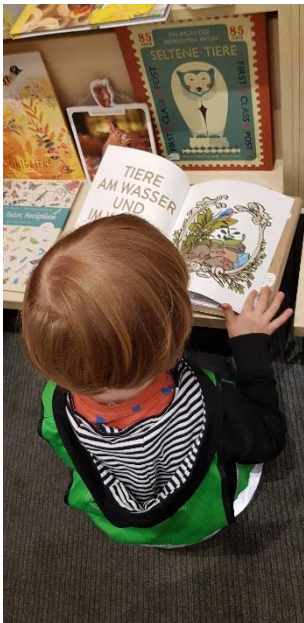
Wassermusik

Wir haben in der Musikwerkstatt mit Wasser Musik gemacht. Hierzu haben wir verschiedene Gläser mit unterschiedlicher Wassermenge befüllt und zwischendurch immer wieder hingehört, wie sich der Klang verändert hat. Auch unterschiedliche Löffel haben wir benutzt, weil diese sich natürlich auch unterschiedlich anhören. Im Hintergrund haben wir dazu die Wassermusik von Georg Friedrich Händel gehört.



Stöber-Ausflug in die Buchhandlung

Mittwochs ist immer unser Ausflugstag und in dieser Woche sind wir mit 13 Kindern zu einer Nippeser Buchhandlung in der Blücherstraße aufgebrochen. Schon im Morgenkreis haben wir besprochen, wie wir uns dort verhalten und vor allem, wie wir mit den dort ausgestellten Büchern umgehen. Die Kinder hatten die Regeln schnell verinnerlicht und hatten viel Freude beim Stöbern in den tollen Büchern. Zum Schluss haben wir drei Bücher über Lebensmittel und gesunde Ernährung gekauft und können uns diese nun in Ruhe in der KiTa anschauen 😊.



Johannes Stankowski bastelt Rasseln mit uns

Eine besondere Aktion findet seit letzter Woche und für insgesamt 8 Termine statt: Kindermusiker Johannes Stankowski ist zu Gast in der Musikwerkstatt und bastelt mit den Kindern tolle Stab-Glitzerrasseln. Zuerst werden auf einem Bierdeckel die Vorder- und Rückseite aufgemalt und ausgeschnitten. Dann wird eine Rasselseite auf das Papprollstück geklebt und mit Reis u.ä. befüllt. Anschließend wird ein japanisches Ess-Stäbchen durch die vorgestanzten Löcher geschoben und dann der zweite Bierdeckel auf der anderen Seite festgeklebt. Nun werden die Rasseln mit viel Spaß mit Wasserfarben bemalt und zum Schluss mit ganz viel buntem Glitzer verziert. Am Ende gibt es noch ein Ständchen vom Künstler – natürlich mit Rassel-Begleitung 😊.



Circuito de psicomotricidad

Hoy nos hemos divertido haciendo un circuito de psicomotricidad. Al principio era un poco difícil pero rápido hemos podido realizarlo e incluso solos.



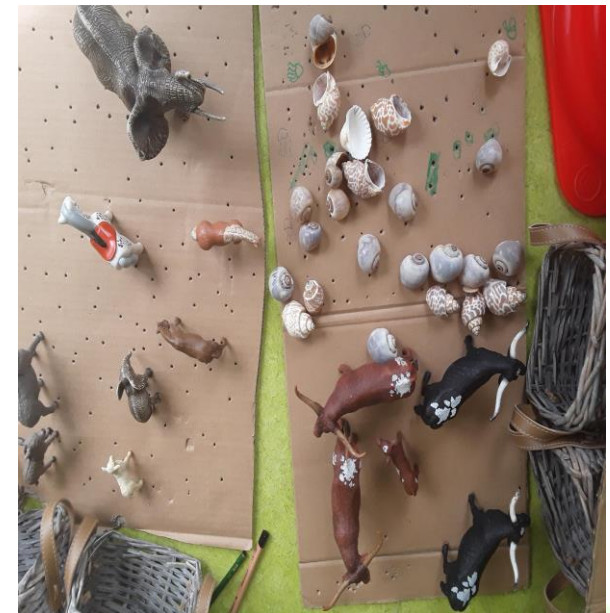
Neuigkeiten aus dem Bauraum



Die Kinder haben ein Gerüst von einem Haus gebaut und können nun Baustellenspiele spielen



Die Kinder haben aus Naturmaterialien ihren eigenen Wald und Bauernhof konstruiert





FRÖBEL
Kompetenz für Kinder



FRÖBEL
Kompetenz für Kinder

www.froebel-gruppe.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Freuen Sie sich auf die nächste Ausgabe am 09.07.2021

FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH
Kindergarten An den Clouthwerken
Seekabelstraße 6
50733 Köln

